



s'Gnadenwalder *Blattl*

Amtliche Mitteilung • November 2022 • Ausgabe 1





INFOBOX

Gemeinde Gnadenwald



Parteienverkehr

Montag, Dienstag und Freitag: 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Zuständigkeiten in der Gemeinde

Bürgermeisterin & Buchhaltung:

Heidi Profeta

E-Mail: buergermeister@gnadenwald-tirol.at

Telefon: 05223 48 155

Bauhof:

Andreas Knapp

E-Mail: gemeindearbeiter@gnadenwald-tirol.at

Telefon: +43 664 253 69 70

Amtsleitung:

Doris Knapp

E-Mail: gemeinde@gnadenwald-tirol.at

Telefon: 05223 48 155

Hans-Peter Hauser

E-Mail: gemeindearbeiter@gnadenwald-tirol.at

Telefon: +43 676 736 61 95

Meldeamt:

Verena Freiseisen

E-Mail: meldeamt@gnadenwald-tirol.at

Telefon: 05223 48 155 DW 11

Waldaufseher:

Gottfried Kerscher

E-Mail: waldaufseher@gnadenwald-tirol.at

Telefon: +43 664 253 69 70

Im stillen Gedenken an unsere Verstorbenen

Wachter Karl, geb. 1935

Singer Alois, geb. 1949

Schallhart Franz, geb. 1943

Pöll Hansjörg, geb. 1948

Weinmann Fridrun, geb. 1943

Platter Fritz, geb. 1940

Schennach Raimund, geb. 1952

Vorwort Redaktionsteam

Liebe Gnadenwalderinnen und Gnadenwalder!

Jedes Jahr birgt Überraschungen, die aber auch Herausforderungen mit sich bringen. So haben wir, das Redaktionsteam der gerade geborenen neuen Gnadenwalder Zeitung, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gnadenwald beschlossen, ein neues Informationsmedium für alle Gemeindebürger*innen zu schaffen. Die erste Ausgabe haltet ihr gerade in der Hand!

Wer ist das Redaktionsteam? Unter der Leitung von Samuel Alber haben sich Karin Egger, Hannah Egger und Romana Knapp über die Sommermonate mit dem Projekt Gemeindezeitung beschäftigt.

Es dauerte zugegebenermaßen länger als geplant, ist aber letztlich fertig geworden und kann nun in Form der neuen Zeitung präsentiert werden.

Wir bedanken uns bei allen Vereinen und Institutionen, die uns mit Berichten und Bildern versorgt haben und somit einen Beitrag zur Entstehung der Zeitung geleistet haben.

Der Postwurf, den alle Gemeindebürger*innen im September in ihrem Briefkasten vorgefunden haben, kann sozusagen als Vorbote unseres Blattes gesehen werden. In Zukunft werdet ihr über alles Wissenswerte aus dem Gemeindegesehen hier informiert.

Unser Team ist der festen Überzeugung, dass auch in Zeiten des Internets eine gedruckte Zeitschrift ein wichtiges Kommunikationsmittel darstellt.

Einen klaren Fokus werden wir vor allem auf die Weitergabe aller wichtigen Neuigkeiten aus dem Gemeindeleben legen.

Aber auch allen im Dorf bestehenden Vereinen sowie auch Schule, Kindergarten und Kinderkrippe wird hier mit unserer Zeitung die Möglichkeit gegeben, Berichte, Fotos, Ankündigungen usw. zu veröffentlichen. Für die folgenden Ausgaben unseres neuen Informationsmediums ist auch geplant Raum für Inserate zu schaffen.

Wir stehen allen für Rückfragen diesbezüglich jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir schnupperten nun einige Zeit Redaktionsluft und können uns jetzt mal ansatzweise vorstellen, was es heißt, so ein Projekt umzusetzen. Unser Dank geht an Brigitte und Lois Kaltenböck, die bisher all die Jahre so viel Zeit und Mühen in den Jahresrückblick gesteckt haben. Wir können noch viel von euch lernen!

„Nach der ersten Ausgabe ist vor der nächsten Ausgabe“ – wir als Redaktionsteam können natürlich nicht überall sein und über alles schreiben. Wir sind auf eure Hilfe angewiesen und freuen uns über neue interessierte Redakteure, die in Zukunft auch einen Beitrag zur Transparenz, offenen Kommunikation und Weitergabe von Informationen in unserem Dorf leisten möchten.

Herzlichste Grüße
euer Redaktionsteam

s'Gnadenwalder *Blattl* 

Unter folgender Mailadresse sind wir erreichbar:
gemeindezeitung@gnadenwald-tirol.at

Gerne auch telefonisch:

Samuel Alber 0664/1834853

Karin Egger 0664/2221066

Hannah Egger 0680/1513431

Romana Knapp 0699/11234288

Partnergemeinde Rodeneck

zu Besuch beim Theaterverein Gnadenwald



Der Theaterverein mit den Besuchern aus Rodeneck mit Bürgermeisterin Heidi Profeta (ganz rechts sitzend), Bürgermeister von Rodeneck Helmut Achmüller (Mitte sitzend mit Brille) Foto: © Martin Stern

Eine lange währende und innige Partnerschaft verbindet die Gemeinden Rodeneck und Gnadenwald. Das gilt auch für die Vereine beider Dörfer. Nach dem Besuch des Theatervereines Gnadenwald in Südtirol folgte am 15. Oktober der Rückbesuch der Volksbühne Rodeneck in Gnadenwald.

Die eineinhalb Autostunden zwischen Rodeneck und Gnadenwald

sind im Verhältnis zu den Arbeiten an einer Theateraufführung geradezu ein Katzensprung. Dessen sind sich die Mitglieder der Volksbühne Rodeneck und des Theatervereines Gnadenwald einig. So freuten sich die Mitglieder beider Bühnen über das Wiedersehen und einen netten gemeinsamen Abend.

Durch die Doppelfunktion von Helmut Achmüller als Bürgermeis-

ter von Rodeneck und Obmann der dortigen Volksbühne freute sich auch die Gemeinde Gnadenwald über den Besuch der Partnergemeinde aus Südtirol. Nach einem für alle kurzweiligen und humorvollen Theaterabend nutzten die Vereinsmitglieder sowie Bürgermeisterin Heidi Profeta und Bürgermeister Helmut Achmüller den Besuch für einen interessanten Austausch.



Martin Locher rockt den Buchenplatz

Chor Halbton hat sein 25-jähriges Jubiläum gebührend gefeiert

Am ersten Juli 2022 fand in der Buchenplatz-Bar eine stimmungsvolle Jubiläumsfeier des Chores Halbton statt. Unter dem Motto Forever Young Party wurden alle ehemaligen Chormitglieder mit Freunden und Familie zur großen Feier geladen. Chorleiterin Christina Innerebner-Knapp begrüßte die Anwesenden auf das Herzlichste und Schriftführerin Renate Rofner verfasste einen humorvollen Rückblick über die vergangenen Jahre. Die Stimmung wurde durch den Stargast Martin Locher noch getoppt. Er präsentierte Lieder aus seinem neuen Album, aber auch viele altbekannte Hits, die zum Mitsingen animierten.

Zur gemütlichen Stimmung hat auch die liebevolle Dekoration des Buchenplatzes beigetragen sowie das köstliche, von den Chormitgliedern selbst zubereitete Essen.

Die Gäste waren begeistert und genossen spürbar den Abend, denn wie heißt es so schön, wo man singt, da lass dich ruhig nieder.



V.l.n.r: Verena Schärmer, Roswitha Schallhart, Vera Schallhart, Marie Praznik, Renate Rofner, Cornelia Muigg
Fotos: © Renate Rofner



s'Gnadenwalder *Blattl*



Das nächste Gemeindeblatt erscheint im März 2023.
Redaktionsschluss ist am Freitag, den 10. Februar 2023.

Freiwillige Feuerwehr Gnadental

Berichte und Termine

In den vergangenen Monaten wurde die Freiwillige Feuerwehr Gnadental zu zwei technischen Einsätzen und einem Brandeinsatz alarmiert. Bei den 31 abgehaltenen Proben konnten verschiedenste Szenarien in Gruppen-, aber auch in Vollproben geübt werden.

Anfang Jänner stand ein Keller wegen eines defekten Boilers unter Wasser. Die Feuerwehr saugte das Wasser mittels Schmutzwasserpumpe und Nasssauger ab.

Die nächste Alarmierung war am 5.5.2022. Es wurde ein Küchenbrand in einem Mehrfamilienhaus mit angrenzender Tenne gemeldet. 20 Mann der Feuerwehr rückten zur Brandbekämpfung aus. Der Atemschutztrupp konnte durch rasches Eingreifen eine Ausbreitung und ein Übergreifen des Brandes verhindern und so den Schaden begrenzen. Brandursache war ein versehentlich aktivierter Wasserkocher.

Nach einem Unwetter mit Starkregen wurde die Feuerwehr am 21.6.2022 alarmiert. Die Kreuzung



Florianifeier – v.l.n.r.: Kommandant Hans-Peter Schallhart, BMin Heidi Profeta, Robert Seekircher, Wolfgang Margreiter, Harald Wurzer, Hans Schallhart, Walter Pöll, Florian Schiestl, Karl-Heinz Strickner

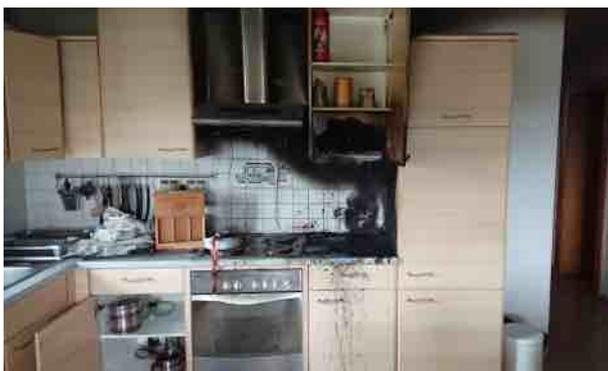
zum Recyclinghof stand einen halben Meter unter Wasser, das sich bereits den Weg in ein angrenzendes Haus bzw. eine Garage suchte. Die Feuerwehr öffnete den verstopften Ablauf der Straße und pumpte das Schmutzwasser aus der überschwemmten Garage. Am gleichen Abend wurde noch eine weitere Garage von Schlamm und Wasser befreit sowie ein umgestürzter Baum, welcher die Straße blockierte, entfernt.

Nach einer langen Pause konnte die Freiwillige Feuerwehr am

1. Mai wieder eine Florianifeier abhalten. Neben einer Angelobung standen einige Ehrungen zu 25-, 40- und 50-jähriger Tätigkeit im Feuerwehrwesen am Programm.

Die neue Gruppe 4, welche die Feuerwehr in Zukunft mit weiteren zwölf jungen Kameraden unterstützt, konnte zur Feier das erste Mal ausrücken.

Die Freiwillige Feuerwehr freut sich über einen zahlreichen Besuch beim Gnadentaler Christkindlmarkt am 10.12.2022!



Feuerwehreinsatz Küchenbrand



Vollprobe Garagenbrand

WIR

Die Jungbauern Gnadenwald



Jungbauern-Ausschuss – von links nach rechts: Obfrau Emma Unterberger, Marcel Pellin, Alexander Knapp, Jakob Knapp, Fabian Paulitsch, Jasmin Erhart, Larissa Freiseisen, Maria Kahn
Foto: © Maria Kahn

Hallo in die Runde, heute einmal ein etwas anderer Beitrag von uns Jungbauern.

Starten wir am Anfang – wer sind wir eigentlich? Die Jungbauern Gnadenwald sind eine motivierte Gemeinschaft, bestehend aus jungen Mitgliedern aus unserem Dorf sowie der umliegenden Gemeinden.

Viele kennen uns wahrscheinlich von unserer allseits bekannten

AfterXmas-Party oder dem gemütlichen Wald-OpenAir. Dieses Jahr feierten wir unser AfterXmas als Special Edition im März, um die vergangenen Coronajahre nachzuholen, und verbrachten gemeinsam einen tollen Abend. Doch wie vielleicht noch nicht jeder weiß, können wir nicht nur ausgiebig feiern, sondern wir versuchen als Jungbauernschaft auch das Miteinander großzuschreiben und die Gemeinschaft zu fördern.

Dazu gehören beispielsweise eine Almwanderung oder das gemeinsame Besuchen von Jungbauernbällen, aber auch größere Ausflüge wie Törggelen in Südtirol.

Beim Erntedankfest dürfen wir jedes Jahr wieder bei der Gestaltung der Messe mitwirken und gemeinsam einen vollen Erntewagen zusammenstellen.

Und natürlich darf Weihnachten der Eierlikör für unsere Senioren nicht fehlen.

Von der Tiroler Jungbauernschaft ausgehend, stehen wir außerdem immer im Zeichen der Region und Regionalität. So haben wir vor kurzem einige Plakate zum Thema regionales Tierwohl „#I bin MEHRwert“ in unserem Dorf verteilt. So wie vor einigen Jahren, der ein oder andere kann sich vielleicht noch daran erinnern, ein pinkes Schweinchen unterhalb der Martinsstube aufgestellt wurde, um mit der Aktion „Saubär“ auf die Verschmutzung der Umwelt aufmerksam zu machen.

Der Ausschuss

Kinder- und Jugendchor Gnadenwald

**„Singen macht Spaß, Singen tut gut,
ja Singen macht munter und Singen macht Mut ...“**

Ein Textauszug aus einem der Lieder vom Gnadenwalder Kinder- und Jugendchor, den es nun seit genau einem Jahr gibt. Ca. 15 Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren wird unter der Leitung von Christina Innerebner-Knapp und Annina Höllrigl mit viel Herz und Begeisterung das Singen nähergebracht. Letztes Jahr durfte der Kinder- und Jugendchor den Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder sowie die Erstkommunion selbst musikalisch gestalten. Das war bestimmt ein Highlight dieses Chorjahres. Die intensive Probenarbeit zahlte sich aus, denn die Dialektlieder aus der „Griaß-di-Jesus-Messe“ berührten viele Gnadenwalder*innen. Auch auf der neuen CD „schian“ vom Herbert Pixner Projekt durfte der Kinder- und Jugendchor mitwirken und beim Lied „Shalalalala“

den Chor im „gnadenlosSTUDIO“ einsingen – ein weiteres Highlight sowie ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder.

Zum Abschluss dieses Chorjahres durften wir gemeinsam mit der Speckbacher Musikkapelle Gnadenwald beim Platzkonzert im Vereinshaus zwei Lieder zum Besten geben. Auch heuer warten wieder tolle Auftritte auf unsere Choris – dafür wird jetzt schon fleißig geprobt. Ein großes Dankeschön an die Musikkapelle für das Bereitstellen des Probelokals sowie die Unterstützung während des gesamten Jahres!

Wir freuen uns auf ein singreiches, musikalisches neues Chorjahr!

Annina Höllrigl &
Christina Innerebner-Knapp



Kinder- und Jugendchor Gnadenwald
im Probelokal der Musikkapelle
© Annina Höllrigl



Annina Höllrigl & Christina Innerebner-Knapp mit dem Kinder- und Jugendchor bei der CD-Aufnahme im Studio von Herbert Pixner
© Sybille Pixner

Kindergarten Gnadenwald

Zusammen spielen, singen und tanzen, gemeinsam die Welt entdecken und jeden Tag Kinderaugen zum Strahlen bringen. Auf in ein kunterbuntes Kindergartenjahr.



Kindergarten Regenbogen

Fotos: © KiGnA Gnadenwald



V.l.n.r.: Theresa Löffler, Simone Wurzer, Annina Höllrigl, Roswitha Schallhart, Brigitte Baumann

Beginnend mit diesen Gedanken, die unseren Kindergartenalltag sehr gut beschreiben, darf ich euch, liebe Gnadenwalderinnen und Gnadenwalder, einen kleinen Einblick in unseren Kindergarten geben.

Neuerungen gibt es mit Herbst 2022 in unserem Haus genug. Neues Team, neue Leitung, neue Gruppenräume, neue Öffnungszeiten und viele neugierige Kinder und Eltern!

Mein Name ist Annina Höllrigl, ich komme aus Navis, habe nun seit heuer die Leitung im Kindergarten und führe dort die Fröschegruppe. 15 Frösche, meine Assistentin Gitti Baumann aus Volders sowie unsere Stützkraft Simone Wurzer aus Gnadenwald haben es sich im oberen Gruppenraum gemütlich gemacht. Die neue Pädagogin in der Schneckengruppe, die sich seit heuer im unteren Gruppenraum befindet,

ist Theresa Löffler aus Fritzens, eine junge, motivierte und sehr bemühte Pädagogin. Unsere Roswitha Schallhart aus Gnadenwald ist als Assistentin in der Schneckengruppe tätig und bei unseren 14 kleinen Schnecken sehr, sehr beliebt. Dem gesamten Team vom Kindergarten ist es ein Anliegen und eine Freude, die Gnadenwalder Kinder jeden Tag ein Stück ihres Weges begleiten zu dürfen!

Unser heuriges Jahresthema im Kindergarten nennt sich „Kunterbunt hurra, auf in ein neues Kindergartenjahr“. Wir beschäftigen uns mit der Farblehre, erforschen unter anderem, wie ein Regenbogen entsteht, singen passende Lieder, lernen Gedichte, kochen kunterbunte Rezepte nach und hören spannende Geschichten, meistens in unseren Stammgruppen, manchmal aber auch gruppenübergreifend.

Die Hoffnung, dass wir Feste, wie das bald anstehende Martinsfest, wieder mit Eltern feiern können, ist groß.

Weiters wird der Mittagstisch bald in den neuen Räumlichkeiten neben der Kinderkrippe stattfinden. Mitbetreut wird dieser von Babsi Praznik, die den Mittagstisch für die Schulkinder leitet, sowie vom Personal der Kinderkrippe.

Neu ist auch, dass wir nun am Montag- und am Dienstagnachmittag bis 16 Uhr geöffnet haben.

Zum Abschluss möchte ich noch erwähnen, dass ich die wertvolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde sowie mit Gnadenwalder Vereinen sehr schätze. Der Start ist geglückt, nun freuen wir uns auf ein spannendes, kunterbuntes Kindergartenjahr.

Europäische Mobilitätswoche

Gnadenwald feiert mit großem Aktionstag



Elektromoped-Test mit interessierten Bürgern

Foto: © Gerald Flöck

Der Verkehr verursacht fast die Hälfte der Treibhausgasemissionen in Österreich und belastet durch die hohen Spritkosten die Budgets der Haushalte. Aber gerade zu Beginn des neuen Schuljahres zeigen sich auch viele andere negative Auswirkungen des Verkehrs – allen voran oftmals gefährliche Situationen am Schulweg.

Das nahm sich die Gemeinde Gnadenwald zum Anlass und feierte zum Abschluss der Europäischen Mobilitätswoche einen Aktionstag für nachhaltige, sichere und leistbare Mobilität. Bereits am Vormittag bemalten die Kindergartenkinder den vom Autoverkehr abgesperrten Vorplatz. Wunderschöne Motive wie Blumen, Busse, Schmetterlinge und sogar ein Schloss zierten am Ende den sonst grauen Asphalt und wei-

sen darauf hin, dass es wichtig ist, im Straßenverkehr gut aufeinander Acht zu geben. Die Bürgermeisterin Heidi Profeta war begeistert von der kreativen Arbeit und lud zur wohlverdienten Brezenjause.

Am späteren Nachmittag fand sich am selben Platz eine große Schar „Energieinteressierter“ ein, um vor allem eines zu tun: Elektromopeds auf Herz und Nieren zu testen. Sowohl ein kleines Moped für Jugendliche als auch ein Roller für jene mit A-Schein bzw. „B-Erweiterung“ standen für Probefahrten zur Verfügung – ein Experte der Firma „wemove now“ stellte sich den vielen Fragen zur Elektromobilität. Noch bis Jahresende können Gnadenwalder*innen die Förderaktionen von Bund und Gemeinde kombinieren, wodurch ein Gesamtzuschuss für Neu-

anschaffungen von leisen E-Mopeds von 1.600 € (L3e < 11 kW) bzw. 1.200 € (L1e) lukriert werden kann.

Den Abschluss des Aktionstages machte am frühen Abend am nahen Buchenplatz das erste Gnadenwalder Radlkinno. 30 begeisterte Radlerinnen und Radler erzeugten selbst den Strom für den bewegenden Blockbuster „Edi – für Träume ist es nie zu spät“. Der Verein Cubic stellte das Equipment, die sportlichen Gnadenwalder*innen die nötigen kW, um Ton und Bild am Laufen zu halten – den „aufwärmenden“ Nebeneffekt nahm man an dem frischen Abend billigend in Kauf. Ein insgesamt gelungener, spannender und sonniger Mobilitätstag.

Rückfragen an: Gerald Flöck, Tel. 0650 5748701, gerald.floeck@gmail.com

Speckbacher Musikkapelle Gnadenwald

Grandioses Buchenfest nach zweijähriger Pause

Nach einer zweijährigen Zwangspause durch die Coronakrise konnte die Speckbacher Musikkapelle Gnadenwald mit viel Blasmusik ein grandioses Buchenfest durchführen.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit startete das alljährliche Buchenfest am Samstag, den 30. Juli 2022 mit einem schon um 16 Uhr fast auf den letzten Platz gefüllten Festzelt in den Abend. Die Gnadenwalder Tanzmusik eröffnete die Feierlichkeiten, gefolgt von den Blechpatrioten aus Rum, dem Zangwürfelten Haufn aus Gnadenwald und Wattens, der Eggbank Musik aus Ampass sowie den bereits bekannten Fritzner Musikanten. Die Turboländer schlossen das Spiel in kleinen Gruppen ab. Mit einer ausgezeichneten musikalischen Leistung begeisterten die kleinen Gruppen das blasmusikaffine Publikum und sorgten für eine ausgelassene Stimmung am Festplatz. Für einen guten Zweck spielten alle Gruppen entgeltlos und so konnte die Speckbacher Musikkapelle Gnadenwald 1500 Euro für einen guten Zweck spenden. Die Speckbacher Musikkapelle Gnadenwald bedankt sich nochmals bei allen Musikant*innen ganz herzlich. Nach der symbolischen Übergabe des Spenderschecks folgte der Auftritt von Viera Blech. Die Profimusikanten sorgten mit ihrer grandiosen Darbietung für beste Stimmung bis spät in die Nacht. Die tanzenden Festbesucher auf den Biertischen zu modernen Stücken sowie ein Lichtermeer der Handy-

kameras zu traditionellen Klängen wie „Sierra Madre“, spiegelten die fantastische Atmosphäre an diesem Konzertabend wider.



SPECKBACHER.MUSIKKAPELLE.GNADENWALD



Scheckübergabe beim Buchenfest 2022

Foto: © David Pöll

In alter Tradition eröffnete am Sonntag, den 31. Juli 2022 der Ebbser Kaiserklang den Frühschoppen zum Buchenfest. Abermals hatte sich das Festzelt binnen kürzester Zeit bis auf den letzten Platz gefüllt. Der Milser Trachtenverein mit vielen Kindern sorgte für eine kleine Abwechslung im Festprogramm. Kellner*innen, Schankpersonal und auch das Küchenteam zeigten, dass sie auch für große Anstürme gut gerüstet sind, und konnten mit freundlichem Service sowie köstlichen Speisen das Publikum begeistern. Gegen 15.30 Uhr verabschiedete sich der Ebbser Kaiserklang musikalisch und das Festklang langsam aus.

Ein großer Dank gilt den Festbesuchern für das Kommen und Verweilen, den Musikgruppen für die ausgezeichnete Leistung bei den Auftritten und den vielen fleißigen Händen beim Fest und bei der Vorbereitung. Ohne dieses Engagement und den Einsatz wäre es nicht möglich, das traditionelle Buchenfest durchzuführen.

Die Speckbacher Musikkapelle Gnadenwald bedankt sich und freut sich bereits auf das Buchenfest 2023, welches vom 22. Juli bis 23. Juli 2023 stattfindet.

Sportclub Gnadenwald

Radtour in Cesenatico und die Kindererlebniswoche



Einradln Cesenatico

Foto: © Simon Kupfner



Kindererlebniswoche 2022

Nach zwei verkorksten Jahren kehrte auch beim Sportclub so etwas wie Normalität ein und so langsam kam man wieder auf Touren. Besonders fleißig waren unsere Radler um Sportclub-Obmann Klaus Adler, deren Highlight sicher das bestens organisierte „Einradln“ in Gatteo Mare bei Cesenatico war. Zwölf Teilnehmer*innen trafen sich am 5. Mai zum Einradln im Hotel Lungomare, direkt am Meer gelegen. Schon kurz nach der Ankunft startete die Tour über 35 Kilometer ins Landesinnere. Kurz bevor der Regen einsetzte, konnte man sich ins Hotel retten und dort bei einem Cappuccino schon die nächsten Routen planen. Am Freitag war es dann nass und kalt, eine Radtour war leider nicht möglich. Als Ersatzprogramm besuchte die Gruppe den Zwergstaat San Marino. Bei einem Bummel durch die engen Gassen sowie einem Mittagessen mit einem guten Glas Wein ließ sich auch dieser trübe Tag gut aushalten. Am Samstag war das Wetter dann wieder besser

und einer Megatour von 96 Kilometern und 1350 Höhenmetern nach San Leo und retour stand nichts im Weg. Am Sonntag ging es dann schon wieder zurück Richtung Heimat. Bei einem letzten Zwischenstopp in Lazise am Gardasee wurden bei einem gemeinsamen Abendessen bereits die nächsten Pläne geschmiedet. Und so kam es schon bald darauf zu einer Bike- und Hike-Tour auf den hohen Galtenberg. 1350 Höhenmeter wurden per Rad und dann zu Fuß bewältigt. Belohnt wurde man mit einem herrlichen Rundblick und einer Einkehr auf der Farmkehralm. Im August startete dann noch eine ganz kleine Gruppe aufs Rangger Köpfl.

Ein ganz besonderes Highlight war dieses Jahr die Kindererlebniswoche, die in der letzten Ferienwoche stattfand. Es war uns ein Anliegen, eine Möglichkeit zu schaffen, die Gnadenwalder Kinder eine ganze Woche lang direkt in der Gemeinde zu betreuen. Mit Unterstützung der

Gemeinde, die Barbara Praznik als dauerhafte Betreuungsperson stellte, sowie zahlreichen Gnadenwalder Vereinen mit über 30 Freiwilligen gelang es uns, eine erlebnisreiche Woche für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren zusammenzustellen. Ein herzliches Dankeschön gilt all jenen, die diese Woche ermöglicht haben und sich mit viel Eifer in die Planung und Umsetzung geworfen haben. Vom Sportprogramm wie Fußball, Völkerball und Volleyball über das Schwammerlsuchen, Malen, die Wanderung auf die Walder Alm, den musikalischen Vormittag, die Kräuterkunde und den Spielesonntag sowie den tollen Vormittag mit der Feuerwehr – es war vieles dabei und die Kinder sowie die Betreuer*innen waren mit Begeisterung dabei.

Es freut uns sehr, dass das Angebot der Kinderbetreuungswoche so gut angenommen wurde. Über 40 Kinder haben diese Woche zu etwas ganz Besonderem gemacht.

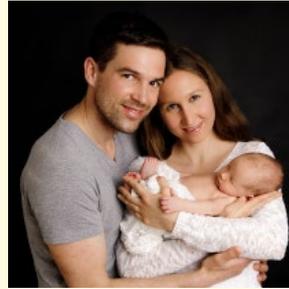
Herzlich willkommen!



Aurelia Kastlunger
geboren am 14.05.2022

v.l.n.r.: Papa Martin, Mama Julia mit Aurelia, mit den Brüdern Jonas, Gabriel und Vitus

© Martin Kastlunger



Valentin Kier
geboren am 02.02.2022

Papa Andreas Kier und Mama Jessica Kratz mit Valentin



Eva Raggl
geboren am 06.03.2022

Papa Peter Raggl und Mama Katrin Eisenstecken mit Eva

© Peter Raggl



Veronika Pöll
geboren am 30.04.2022

Papa David Pöll und Mama Christina Steinlechner-Pöll mit Veronika und Bruder Xaver



Mara Schiestl-Flöck
geboren am 28.06.2022

Papa Gerald Flöck und Mama Angelika Schiestl-Flöck mit Mara

© Gerald Flöck



Dominik Prauchart
geboren am 27.06.2022

Papa Florian Prauchart mit Bruder Clemens und Mama Elisabeth Prauchart mit Dominik

© Florian Prauchart



Theodora Unterberger
geboren am 28.07.2022

Mama Judith, Schwester Philomena, Seraphin mit Theodora und Schwester Gretha

© Seraphin Unterberger



Henry Schafferer
geboren am 23.01.2022

Bruder Nino, Mama Katharina mit Henry und Papa Daniel

© Ariane Froetscher Fotografie



Schön, dass Ihr da seid!



GEM2GO – Die offizielle Gnadenwald App



Sie wollen wissen was sich in Gnadenwald so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos.

Infos für GemeindebürgerInnen

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App und nun auch für unsere Marktgemeinde verfügbar. Dort erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO APP ist für Sie als Gemeindebürgerin absolut kostenlos und für alle gängige Smartphones verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Marktgemeinde gibt.

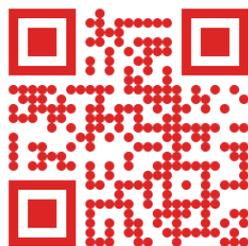
Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Gnadenwald in der GEM2GO APP

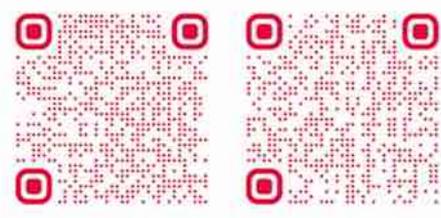
So erhalten Sie Zugang zu Gnadenwald in der GEM2GO APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgtem Download und Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach Gnadenwald.
3. Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten aus Gnadenwald erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf Ja.
4. Anschließend können Sie auf Erinnerungen verwalten tippen und gegebenenfalls nachjustieren.
5. Die Funktionen sehen Sie, wenn Sie das „Hamburger-Menü“ rechts unten öffnen

Mehr Informationen finden Sie auf: www.gem2go.at



JETZT DOWNLOADEN



Impressum

Herausgeber, Verleger, Eigentümer:
Gemeinde Gnadenwald, 6069 Gnadenwald
E-Mail: gemeindezeitung@gnadenwald-tirol.at

Für den Inhalt verantwortlich: Romana Knapp & David Pöll, bzw. der jeweilige Verfasser des Artikels

Redaktion: Romana Knapp, Gnadenwald

Fotos: Gemeindearchiv
Titelbild: © Tourismusverband Hall-Wattens
Druck & Gestaltung: Alpina Druck, Innsbruck
Gedruckt auf Umweltpapier

Erscheinungsweise: vierteljährlich
Das nächste Gemeindeblatt erscheint: März 2023
Redaktionsschluss: Freitag, 10. Februar 2023



**DRUCK
IN TIROL**



SPECKBACHER
MUSIKKAPELLE
GNADENWALD

KIRCHEN KONZERT

SAMSTAG 26.NOVEMBER | BEGINN 20.00 Uhr
KIRCHE ST. JOSEF ABSAM/EICHAT



PROGRAMM

Adagio aus Nostradamus
- Otto M. Schwarz -

Os Justi
- Anton Bruckner -

Gold von den Sternen
- Sylvester Levay -
Gesang: Maria Kahn

Irish Tune from County Derry
- Percy Grainger -

The Story
- Phillip John Hanseroth -
Gesang: Bernadette Pollmann

Abendsegen
- Otto Hornek -

The Prayer
- Carol Bayer-Sager & David Foster -
Gesang: Maria Kahn & Bernadette Pollmann

Die Winterrose
- Kurt Gäble -

Verbindende Worte. Gernot Müller

Gnadenwalder Christkindlmarkt

Am 10. Dezember von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

*de***FLORiAN**

Von Hand gefertigt
in Tirol.

*de***FLORiAN**

Tiefkühlspezialitäten GmbH
6069 Gnadewald 35b, Tirol
☎ + 43 676 . 40 23 265

www.deflorian.tirol
office@deflorian.tirol

